

Die Leuphana Universität Lüneburg steht als humanistische, nachhaltige und handlungsorientierte Universität für Innovation in Bildung und Wissenschaft. Methodische Vielfalt, interdisziplinäre Zusammenarbeit, transdisziplinäre Kooperationen mit der Praxis und eine insgesamt dynamische Entwicklung prägen ihr Forschungsprofil in den Kernthemen Bildung, Kultur, Management/Technologie, Nachhaltigkeit und Staat. Ihr internationales Studienmodell mit dem Leuphana College, der Leuphana Graduate School und der Leuphana Professional School ist deutschlandweit einmalig und vielfach ausgezeichnet.

Der Arbeitsbereich Didaktik der Naturwissenschaften am Institut für Nachhaltige Chemie in der Fakultät Nachhaltigkeit beschäftigt sich u.a. mit der Frage, wie naturwissenschaftliche Lehr-/ Lernprozesse so gestaltet werden können, dass alle Lernenden unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen und Bedarfe bestmöglich beim Erwerb einer naturwissenschaftlichen Grundbildung unterstützt werden. Die Erarbeitung innovativer Lehr-Lernformate und der Einsatz digitaler Medien nehmen dabei einen besonderen Stellenwert ein.

Das im Rahmen des Förderbereichs „Kompetenzzentrum für digitales und digital gestütztes Unterrichten im MINT-Bereich“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Verbundprojekt „Schülerlabore als Ort der Lehrkräftefortbildung in der digitalen Welt (LFB-Labs-digital)“ mit insgesamt sieben beteiligten Universitäten unter der Leitung der Universität Bielefeld zielt darauf ab, Schülerlabore zu „LFB-Labs-digital“ auszubauen und die Frage nach Implementierungsvoraussetzungen gelingender Fortbildungen in der digitalen Welt im MINT-Bereich zu bearbeiten.

Für die Fakultät Nachhaltigkeit am Institut für Nachhaltige Chemie, Arbeitsbereich Didaktik der Naturwissenschaften, sucht die Universität zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine verantwortungsvolle, motivierte und engagierte Persönlichkeit als

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in
(EG 13 TV-L, 65%, befristet bis zum 30.09.2025)

für das Teilprojekt „Qualitätsentwicklung und Evaluation“.

Ihre Aufgaben:

- Evaluation der Good-Practice-Beispiele aus den beteiligten Schülerlaboren (SL)
- Konzeption und Moderation von regelmäßigen Austauschformaten zwischen den beteiligten Schülerlaboren (z.B. Ideation Jam u.ä.)
- Dokumentation und Publikation von implementationsförderlichen wie -hinderlichen Bedingungen mit Blick auf Qualitätsentwicklung
- Präsentation von Projektergebnissen auf Tagungen und Mitwirkung an Publikationen
- Universitäts- und institutionsübergreifende Kommunikation und Kooperation

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Master oder äquivalent) im Bereich Lehramt mit einem MINT-Fach oder im Bereich der Psychologie, Bildungs-, Erziehungs- oder Sozialwissenschaft, gern mit Bezug zur MINT-Bildung
- Promotion, die eine hohe methodische Qualität aufweist, ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung
- Erfahrungen in qualitativer und/oder quantitativer Sozialforschung sind erwünscht
- Erfahrungen im Bereich des digital-gestützten Unterrichts und/oder der Entwicklung digitaler Lernmedien für die (außer)schulische Praxis sind erwünscht
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten in Deutsch und Englisch, Teamorientierung und agiles Mindset

Unser Angebot:



- ein inspirierendes Arbeitsumfeld als Teil der universitären Gemeinschaft aus Forschenden, Lehrenden, Studierenden und Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung,
- einen Arbeitsplatz an einem der schönsten Universitätsstandorte Deutschlands in einer echten Campus Universität mit einem international beachteten Zentralgebäude von Daniel Libeskind und dem direkt angrenzenden Naturschutzgebiet Wilschenbruch,
- eine hohe Sicherheit Ihres Arbeitsplatzes als Teil des öffentlichen Dienstes,
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL),
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten innerhalb eines Gleitzeitrahmens von 6 bis 21 Uhr,
- flexible und familienfreundliche Wechselmöglichkeiten zwischen Präsenzarbeit und mobiler Arbeit,
- ein umfangreiches internes und externes Weiterbildungsangebot,
- ein von der Universität gefördertes vielfältiges Sportangebot, das zur Gesundheitsförderung von Beschäftigten eine Stunde pro Woche während der Arbeitszeit wahrgenommen werden kann,
- ein von der Universität gefördertes gastronomisches Mittags- und Abendangebot in der Mensa,
- ein von der Universität gefördertes Deutschlandticket als Jobticket.

Ihre Bewerbung:

Inhaltliche Rückfragen richten Sie bitte an Prof. Dr. Simone Abels (simone.abels@leuphana.de, Tel: 04131.677-2919).

Die Leuphana Universität Lüneburg fördert die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und die Heterogenität unter ihren Mitgliedern. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzhinweise für Bewerber*innen](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese mit allen üblichen Unterlagen (bitte ohne Foto) bis zum **09.07.2023** digital (zusammengefasst in einer PDF-Datei) oder postalisch an:

Leuphana Universität Lüneburg
Personal und Recht / Bewerbungsmanagement
Kennwort: **LFB-Labs 2023**
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg
bewerbung@leuphana.de